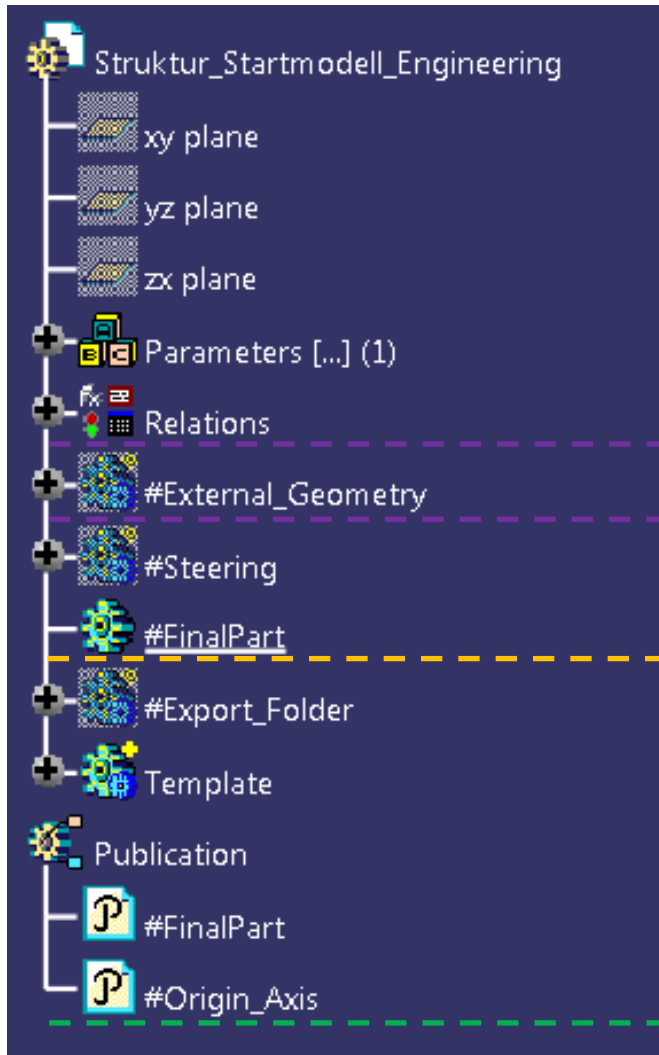




# CATIA – Boost your knowledge!

Das neue Kärcher Startmodell



## Wichtig:

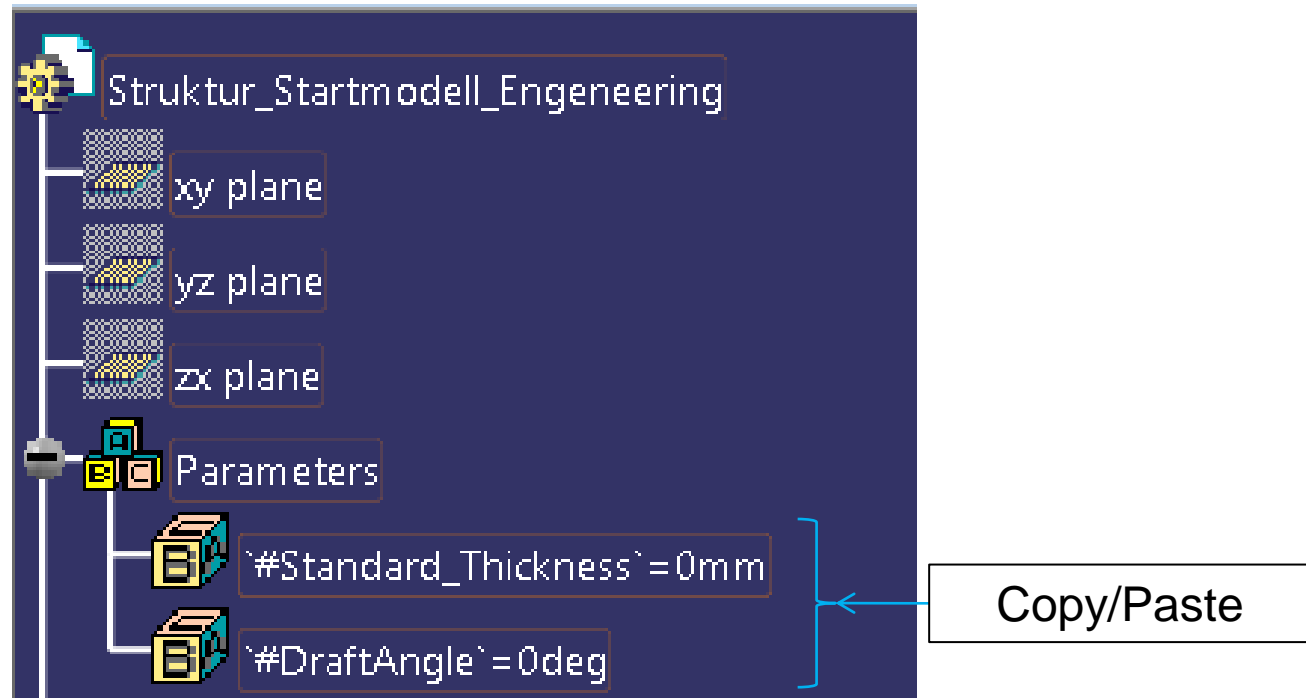
Bodies und Geometrical Sets welche mit # gekennzeichnet sind, dürfen unter keinen Umständen umbenannt oder gelöscht werden!



Eingabe

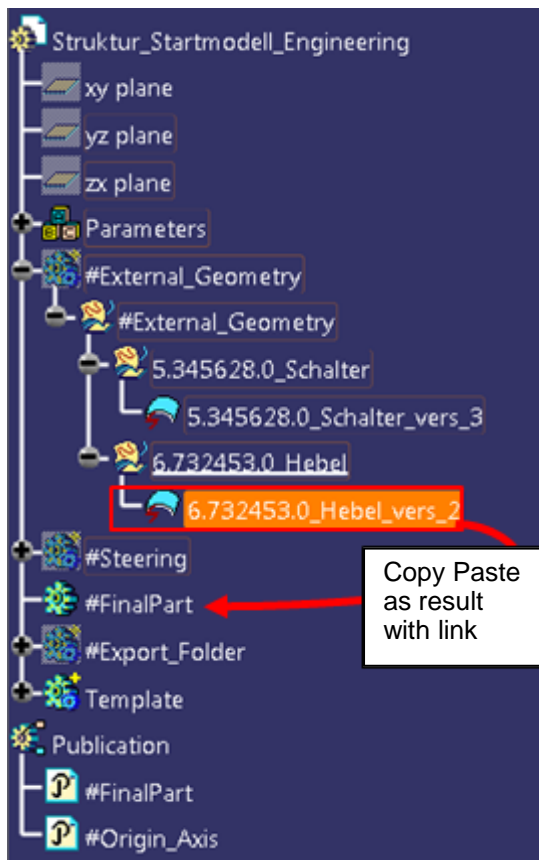
Verarbeitung

Ausgabe



- Die vorangelegten Parameter dienen als Kopiervorlage. „Standard\_Thickness“ für alle Längenparameter, „DraftAngle“ für Winkel.
- Die vordefinierten Parameter sollen auch verwendet und abgeändert werden!

# Referenzen von anderen Bauteilen

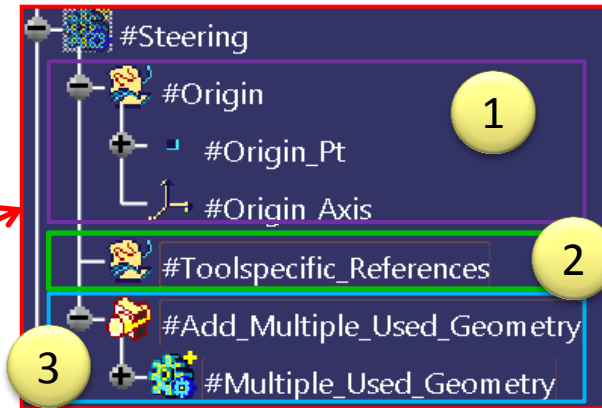
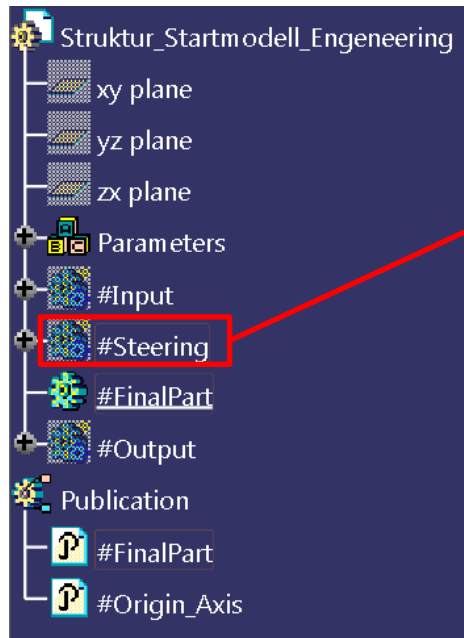


Alle Geometrien, die aus anderen Bauteilen kommen, müssen im Body **#External\_Geometry** eingefügt werden.



Von hier werden diese Geometrien mit **[Copy Paste as result with Link]** (CPL) in der Konstruktion weiterverwendet.

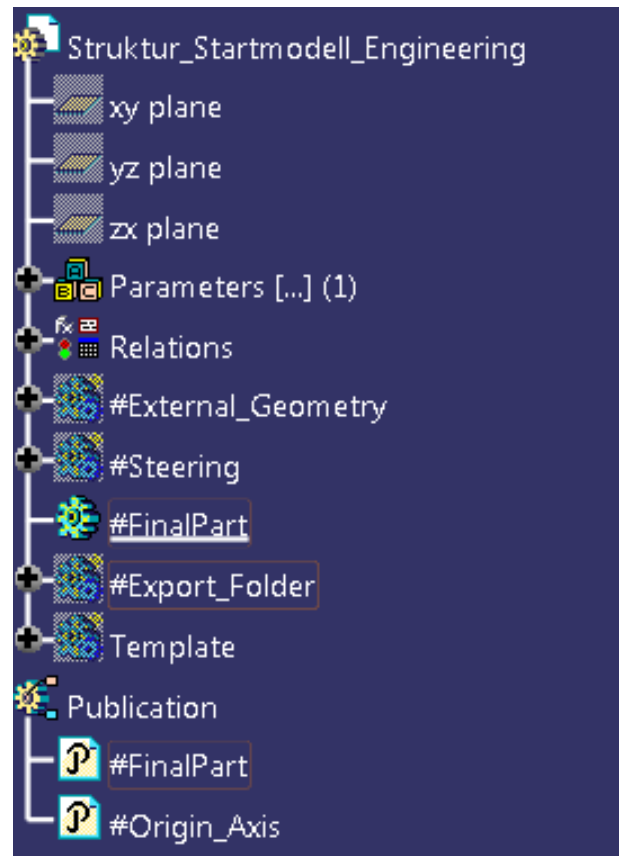
# Steering



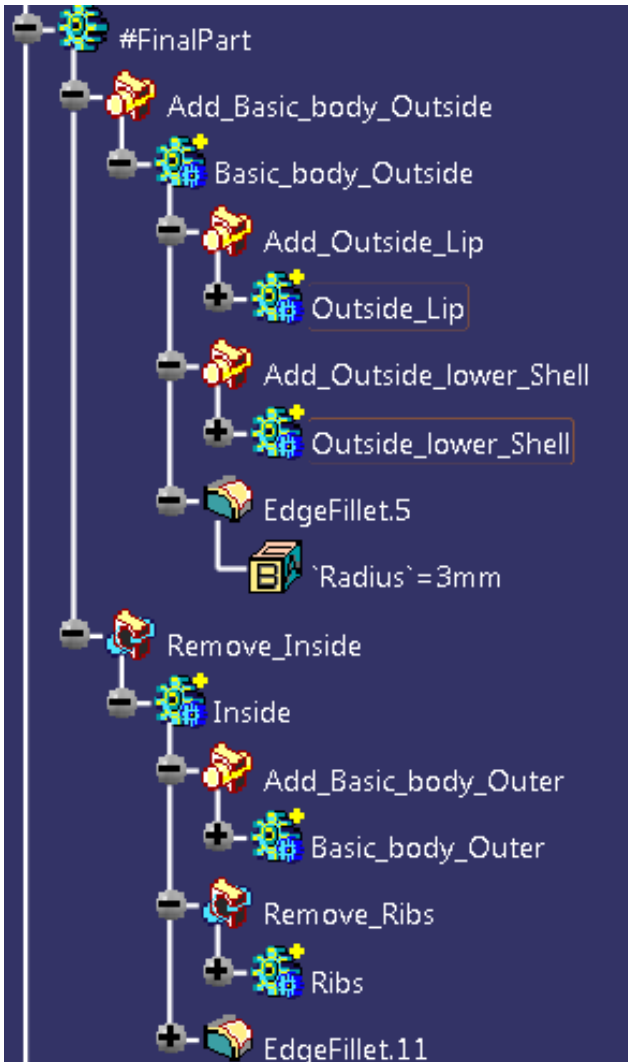
Im **#Steering** werden generelle Bauteilfunktionen gesteuert.

Das **#Steering** ist unterteilt in:

1. **#Origin:** Hier sind Part Ursprung und das Bauteilachsensystem abgelegt
2. **#Toolspecific\_References:** Das GeoSet ist für Werkzeugdaten wie Trennebenen, Drafrichtungen etc. (Unterstrukturierung mit GeoSets ist erlaubt.)
3. **#Multiple\_Used\_Geometry:** Hier werden mehrfach verwendete Geometrien abgelegt. Diese werden von hier mit Link kopiert und an den verschiedenen Stellen im **#FinalPart** weiterverwendet.



Im **#FinalPart** befindet sich die gesamte Ergebnisgeometrie des Bauteils. Für eine übersichtliche Struktur soll hier mit Bodies (Boolschen Operationen) und geometrischen Sets eine Unterstruktur aufgebaut werden.

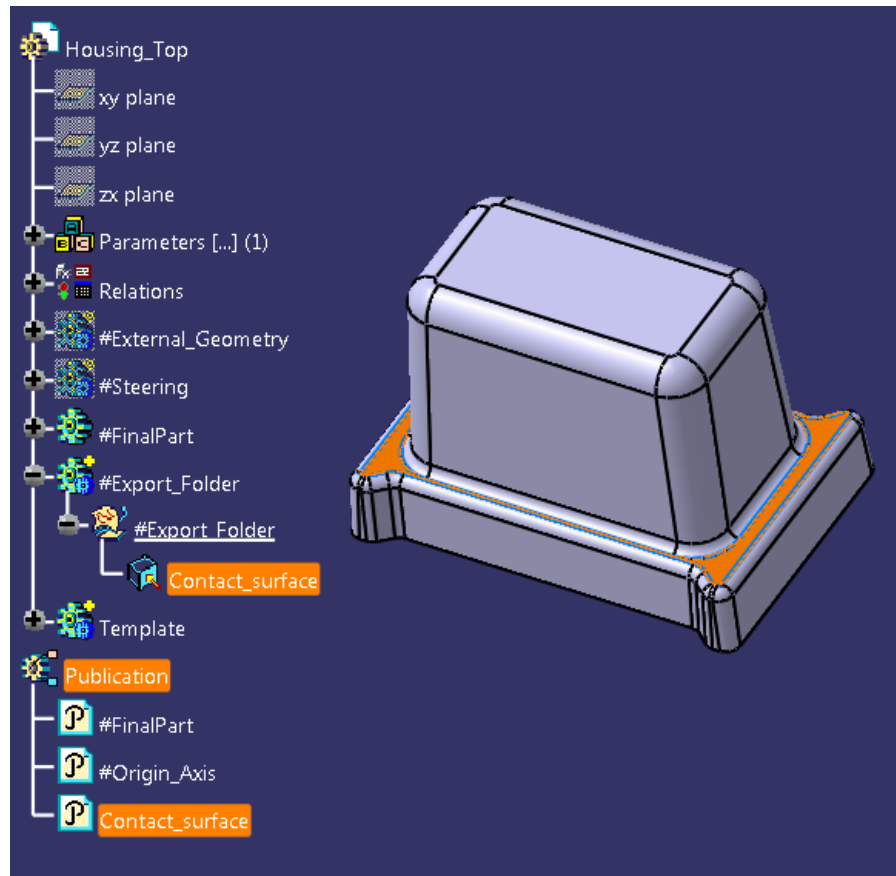


## Unterstrukturen sollten folgende Anforderungen erfüllen:

- Dokumentation in einem eigenen "**Body**" oder "**Geometrical Set**"
- Über Positionspunkte frei im Raum positionierbar
- Aufbau mittels Skizzen (**Positioned Sketch**)
- geometrisch unabhängig von der Umgebung
- Skizzen werden immer unsichtbar geschaltet
- sinnvolle Benennung (Flächenergebnisse besitzen den gleichen Namen wie das **Geometrical Set**)

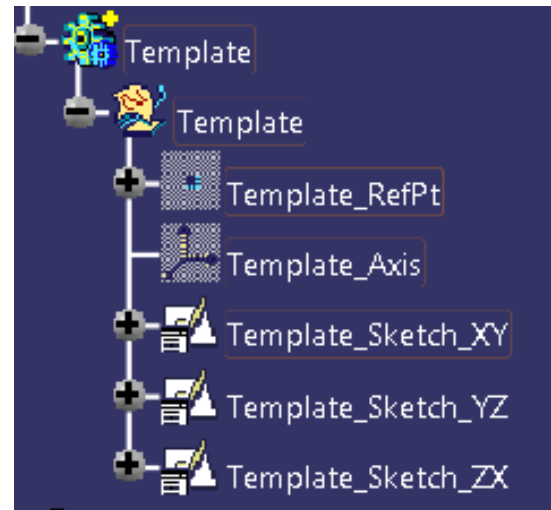
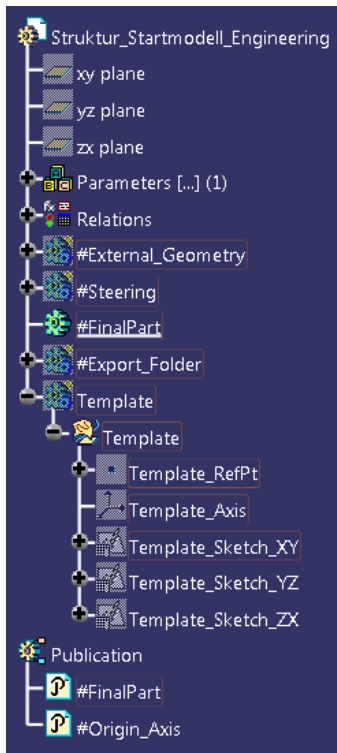


# Referenzen zu anderen Bauteilen



Übergabegerometrien für den Werkzeugmacher können über CPL oder mit einem Extract im **#Export\_Folder** abgelegt werden.

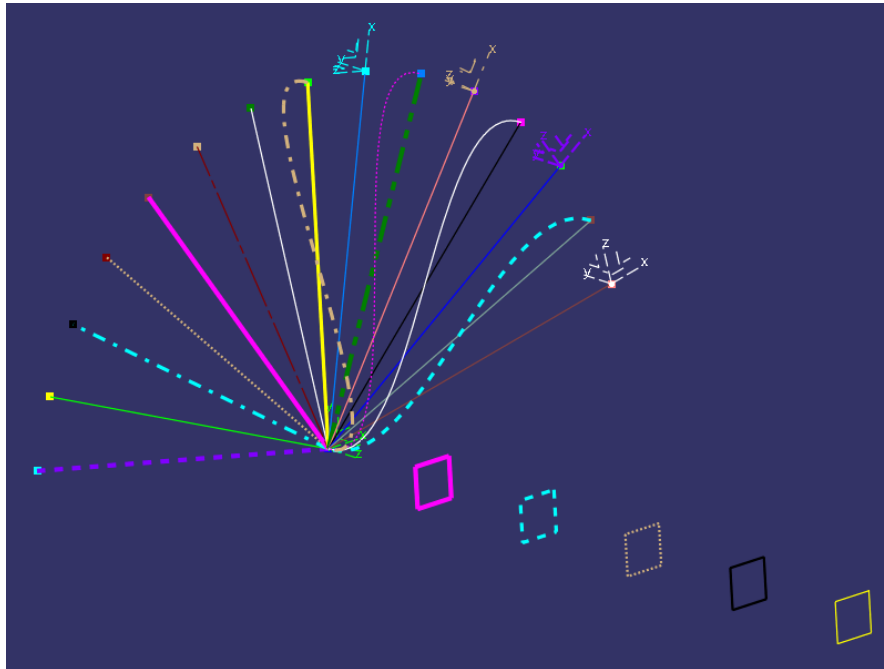




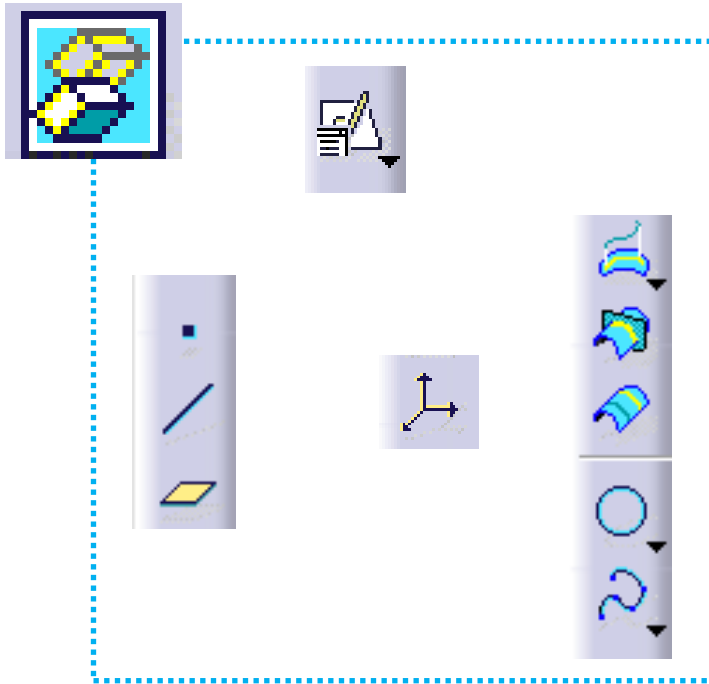
Das **Template** ist ein vordefinierter Body, der Standardfeatures wie Punkt, Achsensystem und Hauptskizzen beinhaltet. Es wird als Kopiervorlage für den Aufbau von Solid- und Flächengeometrie verwendet.

Die Skizzen referenzieren auf die jeweiligen Flächen des Achsensystems und auf den Axis Origin Point. Somit kann die gesamte Struktur über den Punkt verschoben werden.



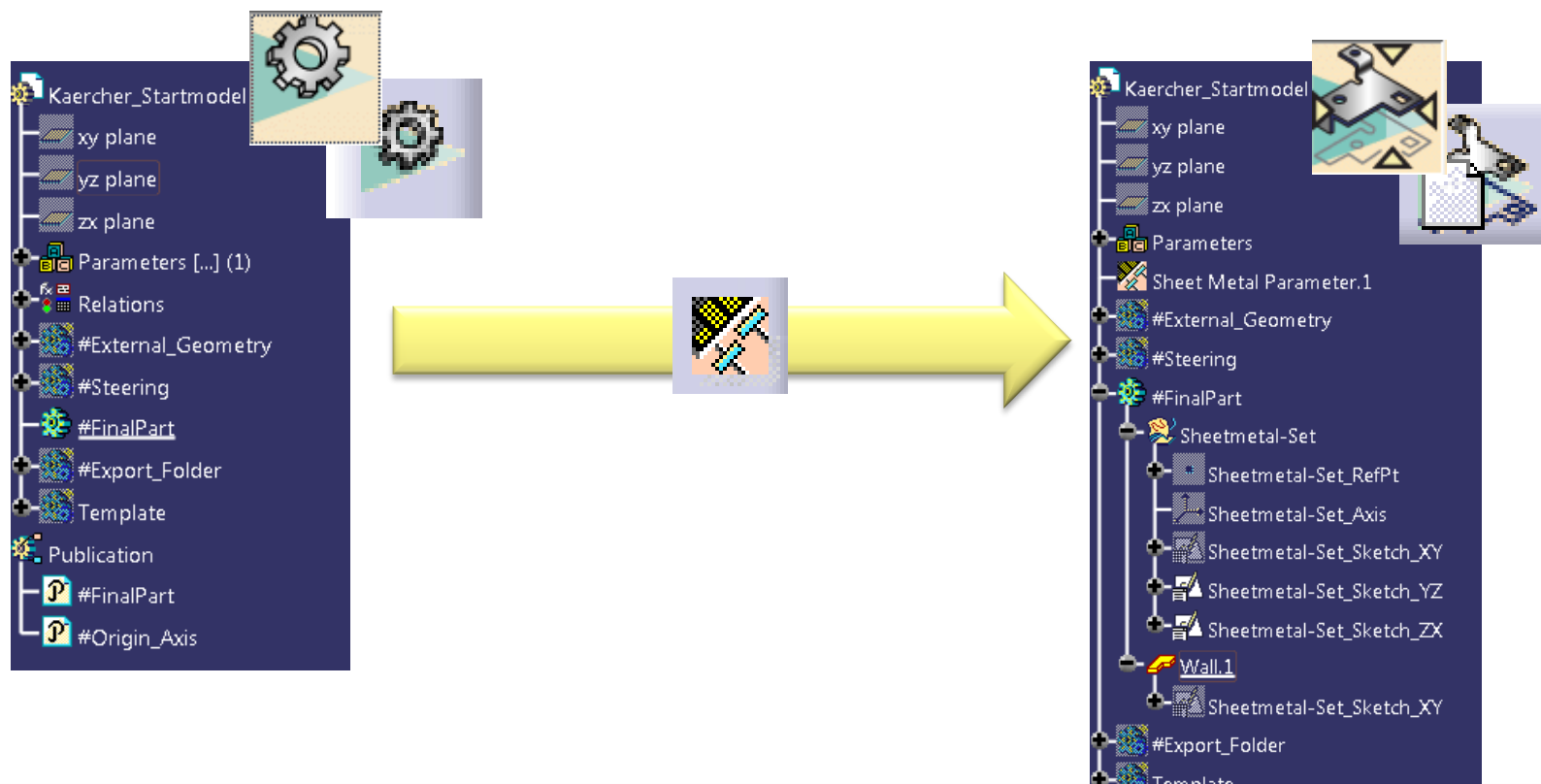


Farben, Strichstärken und Linienarten sind ab jetzt für alle Skizzen, Linien, Achsensysteme, Ebenen, Kurven etc. frei wählbar.

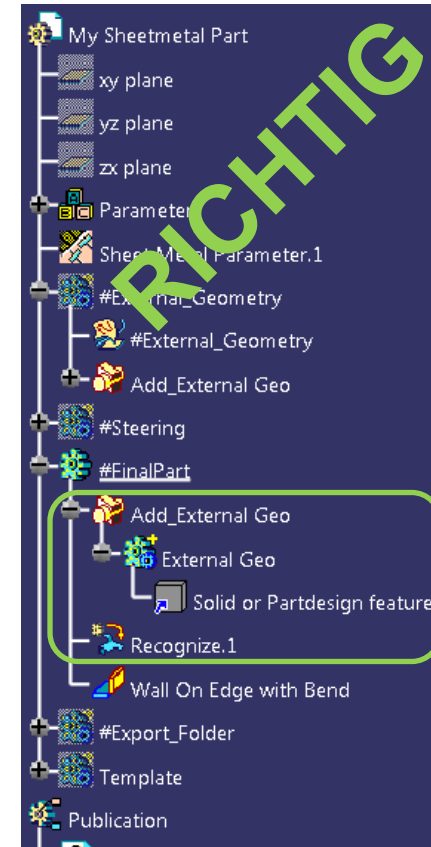
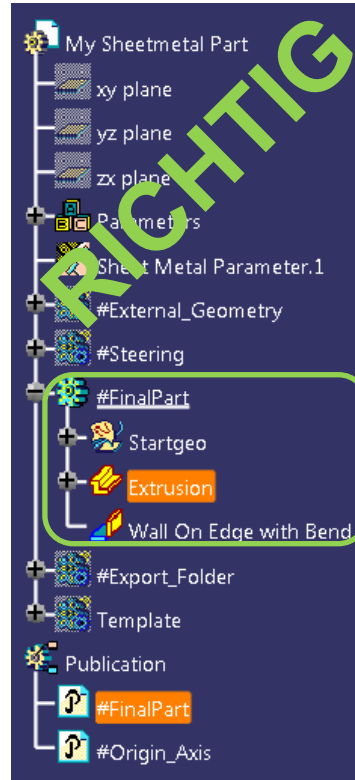
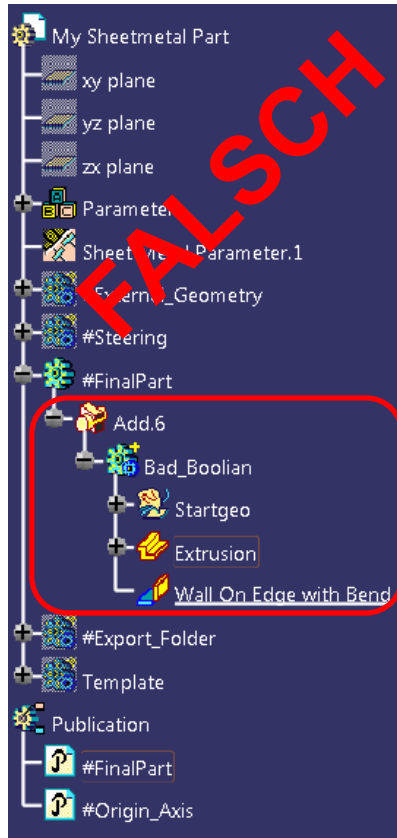


Alle Drahtgeometrien müssen im Hide sein.  
Hierzu zählen:

- Points
- Planes
- Axissystems
- Curves/Lines
- Sketches



Für PartDesign und Sheetmetal wird das gleiche Startmodell verwendet. Der eingefügte Sheetmetal-Parameter definiert das Startmodell als Sheetmetal-Part für den Q-Checker.



**Achtung** bei Sheetmetal-Teilen nur direkt unterhalb des Finalpart arbeiten (kein Body über Boolesche Operation einfügen), sonst funktioniert die „unfolded View“ nicht.

Es ist bei Bedarf eine Boolesche Operation für ein Recognize zulässig.



## Fragen? Probleme? Anregungen?

CATIA-Support:

Tel. 2711

eMail: [catia.support@de.kaercher.com](mailto:catia.support@de.kaercher.com)